

Gruppengeschäftsführungen

René Bargatzky

FDP im Rat

Schriftführung

Ioannis Giotis

Bereich 0-1

Verwaltung

1. Beigeordneter und StK. Apostolos Tsalastras	Dezernat 1
Beigeordneter Frank Motschull	Dezernat 2
Beigeordneter Jürgen Schmidt	Dezernat 3
Beigeordneter Michael Jehn	Dezernat 4
Beigeordneter Dr. Thomas Palotz	Dezernat 5
Britta Costecki	
Hendrik Detmers	Bereich 0-1
Daniel Erkens	Bereich 0-1
Monika Idems	Bereich 0-1

Gäste

Nagihan Erdas

IR

Abwesend**reguläre Teilnehmende aus dem Rat**

Bürgermeister Werner Nakot	CDU	entschuldigt
Bürgermeisterin Sonja Bongers	SPD	entschuldigt
Stefanie Opitz	DIE GRÜNEN	entschuldigt
Marc Hoff	FDP im Rat	entschuldigt
Peter Bruckhoff	BOB im Rat	entschuldigt

Gäste und weitere Teilnehmer

Frau Alexandra Nowicki	Bereich 0-1
Herr Lukas Reuschenbach	Bereich 0-1
Herr Thomas Willecke	Bereich 9-5
Frau Nadine Franke	Bereich 1-1
Herr Mischa Nowicki	Bereich 1-1
Frau Nastassja Schechinger	Bereich 1-1
Herr Sabri Karagöz	Bereich 1-1
Herr Matthias Frerix	Theater OB
Herr Florian Reeh	SBO
Herr Jörg Brandenburg	Bereich 6-1
Herr Daniel Blaszczak	Bereich 4-5
Frau Meike Tekaats	CDU-Fraktion
Herr Dennis Lotz	SPD-Fraktion

Vor Eintritt in den nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurde die Nichtöffentlichkeit hergestellt.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

TOP	Betreff	Drucksache
1	Eröffnung der Sitzung	
2	Berichte aus den Dezernaten (mündlich)	
3	Sachstand Stadtentwicklungsprojekte	
3.1	Zeche Sterkrade - weiteres Vorgehen <i>Berichterstatter: Beig. Dr. Palotz</i>	
4	Masterplan Wirtschaft: Markenbildungsprozess für Oberhausen	B/17/6311
5	Delegiertenversammlung 2025 der Deutschen Sektion des Rates der Gemeinden und Regionen Europas (RGRE); hier: Entsendung von stimmberechtigten Delegierten und Gästen ohne Stimmrecht	B/17/6287
6	Bürgerbeteiligung in Oberhausen: Vorhabenliste Februar 2025	B/17/6197
7	Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH; hier: Abschluss einer Gesellschaftervereinbarung	B/17/6297
8	Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2023/2024	B/17/6190
9	Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024 beim Deckungsring D40000061 (DR Fremdleistungen Bereich 6-1/Feuerwehr) im Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung	B/17/6300
10	Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024 im Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung	B/17/6211
11	Entscheidung über die Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2025/26	B/17/6270
12	Teilnahme Oberhausener Schulen am Startchancen-Programm ab Schuljahr 2025/2026 (2. Gruppe)	B/17/6272

TOP	Betreff	Drucksache
13	Einrichtung einer Vollzeitstelle "Weiterbildungslehrer*in" zum 01.05.2025 innerhalb des Bereiches 0-3/Bert-Brecht-Bildungszentrum	B/17/6276
14	Errichtung der Gesamtschule an der Knappenstraße; hier: Festlegung der Vergabeart	B/17/6296
15	Berichte	
15.1	Personal- und Organisationsbericht 4. Quartal 2024	M/17/6237
15.2	Weiteres Vorgehen zur Quartiersentwicklung im Schladviertel (insbesondere Nachnutzung der Fläche XXXLutz)	M/17/6229
16	Anträge	
16.1	Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt: Bericht zur Grundsteuerentwicklung	A/17/6326

Niederschrift**Öffentlicher Teil**

1 Eröffnung der Sitzung

OB Schranz eröffnet die 34. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses in der Wahlperiode 2020/2025 und begrüßt alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind: BM Nakot, Frau Stadtv. Bongers, Frau Stadv. Opitz, Stadtv. Hoff sowie Stadtv. Bruckhoff. Dafür anwesend sind: Stadtv. Benter, Frau Stadtv. Dr. Jacobs, Frau Stadtv. Schadt, Stadtv. Bletgen sowie Stadtv. Lütte.

Der Haupt- und Finanzausschuss ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der gesetzlichen Mitgliederzahl anwesend ist. Anwesend sind 21 stimmberechtigte Ausschussmitglieder und der Oberbürgermeister. Damit ist der Ausschuss beschlussfähig.

Die Einladung ist den Mitgliedern am 31.01.2025 form- und fristgerecht zugeleitet worden.

Zu TOP I/2 Berichte aus den Dezernaten (mündlich) sowie zu TOP II/1 Berichte aus den Dezernaten (mündlich) im nichtöffentlichen Teil liegen keine Berichte vor.

Zu TOP I/3 „Sachstand Stadtentwicklungsprojekte“ liegt ein Bericht vor. Beig. Dr. Palotz wird zum weiteren Vorgehen in Sachen Zeche Sterkrade informieren.

Am 03.02.2025 ist von der SPD-Fraktion ein Antrag auf Sachdarstellung zum Thema Grundsteuer eingegangen. OB Schranz schlägt eine Beratung unter dem neuen TOP 16.1 vor.

OB Schranz stellt fest, dass es keine weiteren Anregungen oder Einwendungen zur erweiterten Tagesordnung gibt.

2 Berichte aus den Dezernaten (mündlich)

Es liegen keine Berichte vor.

3 Sachstand Stadtentwicklungsprojekte

Es liegt ein Bericht vor.

3.1 Zeche Sterkrade - weiteres Vorgehen**zur Kenntnis genommen**

Beig. Dr. Palotz teilt mit, dass gemeinsam mit den beiden Flächeneigentümern, der RAG Montan Immobilien GmbH und der Thelen-Gruppe zum Jahresende 2023 ein Leitbild für das ehemalige Zechengelände entwickelt wurde. Dieses Leitbild und insbesondere der dabei zugrunde gelegte erste Entwurf einer Rahmenplanung wurde im Jahr 2024 in einem intensi-

ven Bürgerbeteiligungsverfahren mit der Öffentlichkeit diskutiert.

Das freiwillige Bürgerbeteiligungsverfahren begann mit einer Auftaktveranstaltung im August 2024 und umfasste in den Monaten September bis November 2024 verschiedene Themenabende. Beteiligt wurde zudem das Jugendparlament. Insgesamt wurde deutlich, dass Bürgerinnen und Bürger einen höheren Anteil an Grün- und Freiflächen erwarteten, als er im Leitbildplan vorgesehen war. Mit der nun vorliegenden Rahmenplanung wird dieser Erwartung entsprochen. Die bebaubaren Flächen werden von 62 % (Leitbild) auf 46% (aktuelle Rahmenplanung) reduziert. Entsprechend wird der Grün- und Freiflächen-Anteil von 20% (Leitbild) auf 36% (aktuelle Rahmenplanung) fast verdoppelt. Nachdem die Flächeneigentümer ihre Zustimmung zu den Anpassungen erklärt haben, wurde die überarbeitete Rahmenplanung am 04.02.25 zum Abschluss des Bürgerbeteiligungsverfahrens der Öffentlichkeit vorgestellt. Eine politische Befassung mit der Rahmenplanung soll zum Ziel haben, über einen B-Plan-Aufstellungsbeschluss den formellen Einstieg in ein Bauleitplan-Verfahren zu finden. Dies ist für den nächsten Beratungsgang vorgesehen.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den mündlichen Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**4 Masterplan Wirtschaft: Markenbildungsprozess für Oberhausen
 B/17/6311
 ungeändert vorberaten**

Die Frage von **Stadtv. Real** beantwortet **OB Schranz**. An der anschließenden Diskussion beteiligen sich **Stadtv. Girrullis** sowie **Frau Stadtv. Stehr**.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion und der LIN-KE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

**5 Delegiertenversammlung 2025 der Deutschen Sektion des Rates der Ge-
 meinden und Regionen Europas (RGRE); hier: Entsendung von stimmberechtigten Delegierten und Gästen ohne Stimmrecht
 B/17/6287
 ohne Votum vorberaten**

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache ohne Votum vor.

**6 Bürgerbeteiligung in Oberhausen: Vorhabenliste Februar 2025
 B/17/6197
 ungeändert vorberaten**

OB Schranz teilt mit, dass die Vorhabenliste in den drei Bezirksvertretungen zur Kenntnis genommen wurde. Im Sport-, Jugendhilfe-, Schul- sowie im Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss wurde die Drucksache einstimmig zustimmend vorberaten. Im Umweltausschuss wurde die Drucksache ohne Votum vorberaten.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

- 7** **Freizeitgesellschaft Metropole Ruhr mbH; hier: Abschluss einer Gesellschaftervereinbarung**
B/17/6297
ungeändert vorberaten

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

- 8** **Feststellung des Jahresabschlusses der öffentlichen Einrichtung „Theater Oberhausen“ für das Wirtschaftsjahr 2023/2024**
B/17/6190
ungeändert vorberaten

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im Kulturausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

- 9** **Zustimmung zur Leistung überplanmäßiger Aufwendungen/Auszahlungen im Haushaltsjahr 2024 beim Deckungsring D40000061 (DR Fremdleistungen Bereich 6-1/Feuerwehr) im Produktbereich 02 – Sicherheit und Ordnung**
B/17/6300
ungeändert vorberaten

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache einstimmig zustimmend vor.

- 10** **Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2024 im Produktbereich 02 Sicherheit und Ordnung**
B/17/6211
ungeändert vorberaten

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im Umweltausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

- 11** **Entscheidung über die Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2025/26**
B/17/6270
ungeändert vorberaten

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im Jugendhilfeausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der LINKE.LISTE-Fraktion – zustimmend vor.

-
- 12** **Teilnahme Oberhausener Schulen am Startchancen-Programm ab Schuljahr 2025/2026 (2. Gruppe)**
B/17/6272
ungeändert vorberaten

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache im Schulausschuss einstimmig zustimmend vorberaten wurde.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

-
- 13** **Einrichtung einer Vollzeitstelle "Weiterbildungslehrer*in" zum 01.05.2025 innerhalb des Bereiches 0-3/Bert-Brecht-Bildungszentrum**
B/17/6276
ungeändert vorberaten

Die Frage von **Stadtv. Bietgen** beantwortet **Beig. Jehn**.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – berät die Drucksache mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion – zustimmend vor.

-
- 14** **Errichtung der Gesamtschule an der Knappenstraße; hier: Festlegung der Vergabeart**
B/17/6296
ungeändert beschlossen

OB Schranz teilt mit, dass im Vorfeld eine Informationsveranstaltung mit Vertretern aller Fraktionen und Gruppen sowie des Generalunternehmers stattgefunden hat. Zudem hat die LINKE.LISTE-Fraktion im Nachgang der Veranstaltung der Verwaltung einen Fragenkatalog zukommen lassen. Die Mitglieder des HFA haben die entsprechenden Antworten am Freitag mit Zusendung der Nachtragstagesordnung zur Verfügung gestellt bekommen. Auch den Mitgliedern des Schulausschusses wurden die Antworten der Verwaltung zur Verfügung gestellt.

Die Fragen von **Stadtv. Bietgen** sowie **Stadtv. Karacelik** beantworten OB SCHRANZ, **Beig. Jehn** und **Herr Reeh**.

Der Haupt- und Finanzausschuss – mit Beteiligung des Oberbürgermeisters – fasst mit großer Mehrheit – gegen die Stimme der AfD-Fraktion sowie der LINKE.LISTE-Fraktion – folgenden Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt, die Errichtung der Gesamtschule an der Knappenstraße mittels Vergabe an einen Generalunternehmer (GU) umzusetzen.

Die Gesamtkosten von rd. 157 Mio. EUR sind im HH-Plan 2025 ff. bei der Finanzstelle 330003010600000 - Neue Schule und Finanzposition 785100 - Auszahlungen für Hochbaumaßnahmen sowohl als Auszahlungs- als auch Verpflichtungsermächtigungsbudget abgebildet.

15 Berichte

ungeändert beschlossen

**15.1 Personal- und Organisationsbericht 4. Quartal 2024
M/17/6237**

zur Kenntnis genommen

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

**15.2 Weiteres Vorgehen zur Quartiersentwicklung im Schladviertel (insbesonde-
re Nachnutzung der Fläche XXXLutz)
M/17/6229**

zur Kenntnis genommen

OB Schranz teilt mit, dass die Drucksache vom Stadtplanungs- und Mobilitätsausschuss zur Kenntnis genommen wurde.

Es folgt ein Redebeitrag von **Stadtv. Real**.

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

16 Anträge

**16.1 Antrag der SPD-Fraktion gem. § 2 der Geschäftsordnung für den Rat der
Stadt: Bericht zur Grundsteuerentwicklung
A/17/6326**

zur Kenntnis genommen

Stadtv. Prohl begründet den Antrag für die SPD-Fraktion.

1. Beig. und StK Tsalastras stellt die derzeitige Situation rund um die Grundsteuerreform dar. Demnach sind viele Anfragen und Beschwerden bei der Fachverwaltung eingegangen. Ende der Woche endet die Widerspruchsfrist. 1. Beig. und StK Tsalastras sichert zu, im Nachgang der Widerspruchsfrist eine Berichtsvorlage für die Gremien vorzubereiten. Zu der Frage, ob die Stadt einen finanziellen Vorteil durch die rechtlich notwendige Änderung der Grundsteuer hat, wurden die aktuellen Zahlen wie folgt dargestellt:

Grundsteuer A (Land und Fortswirtschaft)			
	2023	2024	2025
Stand am Ende	15.893,75 €	14.798,21 €	
kalkuliert mit			16.100,00 €
Stand zur Zeit			10.999,28 €

Grundsteuer B (Grundvermögen)			
	2023	2024	2025
Stand am Ende	47.177.749,39 €	45.724.579,69 €	
kalkuliert mit			46.500.000,00 €
Stand zur Zeit			45.862.376,20 €

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt die Sachdarstellung zur Kenntnis.

Oberbürgermeister
Daniel Schranz

Schriftführer
Ioannis Giotis